

hoxter

# Ofen technik

Heizeinsätze  
Wasserführende Heizeinsätze  
Grundofentüren







## **Grundspeicherofen**

Der Speicherofen ist das Meisterstück des Ofenbauhandwerks, durch seine Komplexität verlangt es eine gründliche Berechnung, sorgfältige Materialauswahl und präzise handwerkliche Arbeit. Es handelt sich immer um eine individuelle Schöpfung, die durch Erfahrung und Kreativität geprägt wird. Die Speicherofentechnik von Hoxter stellt ein kompromissloses und zuverlässiges Bauteil dar, auf welches in jeder Hinsicht Verlass ist. Die Umsetzung ist dann eine Frage der ehrlichen Handwerkskunst und das Ergebnis ein individuelles Unikat eines erfahrenen Handwerksmeisters.

## Heizeinsätze HE

### Die perfekte Kombination von Materialien

Während des Entwicklungsprozesses haben wir uns auf das Wesentliche konzentriert, d. h. auf die Robustheit und garantierte Langzeitfunktionalität des gesamten Gerätes. Dies spiegelt sich auch in der gewählten Kombination der verwendeten Materialien von höchster Qualität wieder.



### **Kesselstahl**

- HE Deckel Stärke 8 mm
- HE Seitenwände Stärke 5 mm

### **Gusseisen**

- Abgasstutzen und Abgaskuppel
- Blinddeckel

### **Gebrannte Nyrolit-Steine**

- Feuerraumauskleidung Stärke 40 mm
- Nachbrennkammer Stärke 30 mm



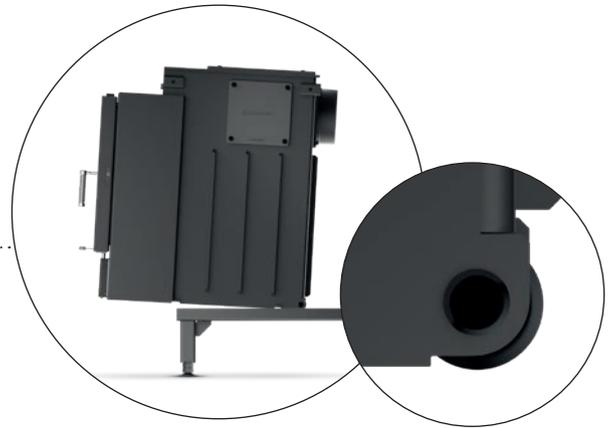
### **Stabiles Türprofil**

Der Türprofil aus Kesselstahl mit einer Materialstärke von 2,5 mm sichert dauerhafte Stabilität bei hohen Betriebstemperaturen. Die konische Nut im Türprofil verhindert einen Ausfall der zum Korpus gerichteten Dichtung. Die Profilierung an der Frontseite des Türflügels bewahrt dauerhaft die Position der Glasdichtung.



Gusskuppel Ø180 mm mit Putzdeckel oder  
seitlicher Abgasstutzen Ø180 mm

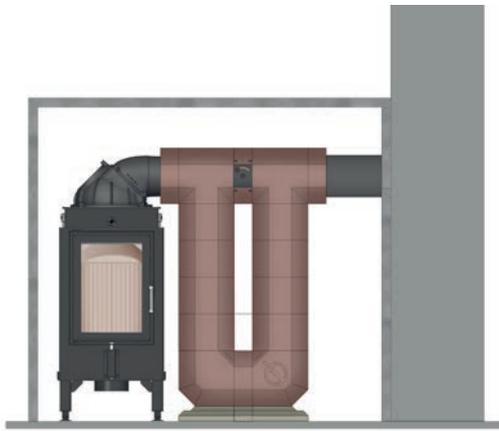
Stabiles Traggestell und am Korpus integrierte  
Rollen für eine einfache Handhabung



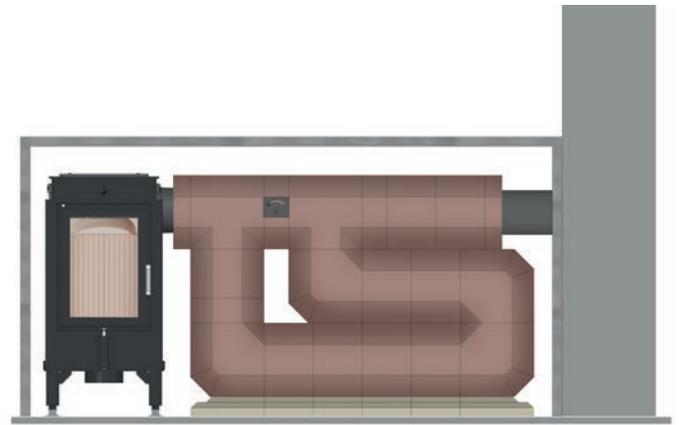
Verbrennungsluftstutzen Ø150 mm wird durch  
den Feuerraumboden installiert. Vertikaler oder  
waagerechter Anschluss

## Anschluss je nach konkreter Situation

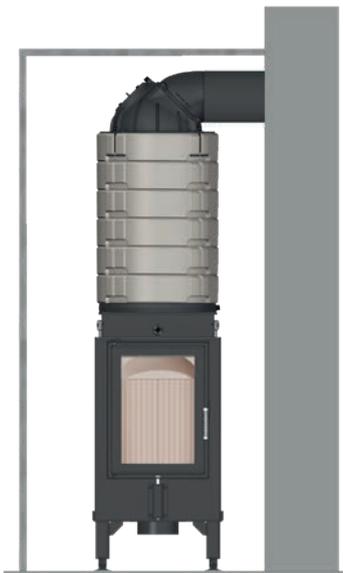
Die Heizeinsätze können je nach Bedarf in mehreren Varianten der Abgasführung gewählt werden. Zur Wahl stehen eine drehbare Gusskuppel mit Putzdeckel oder seitliche Gussabgasstutzen, die für niedrige Bauhöhen ideal geeignet sind. Bei den kleinen Heizeinsätzen stehen auch Aufsatzspeicherringe zur Wahl. Die Kombination der genannten Möglichkeiten ermöglicht auch die sog. Mehrfachbelegung.



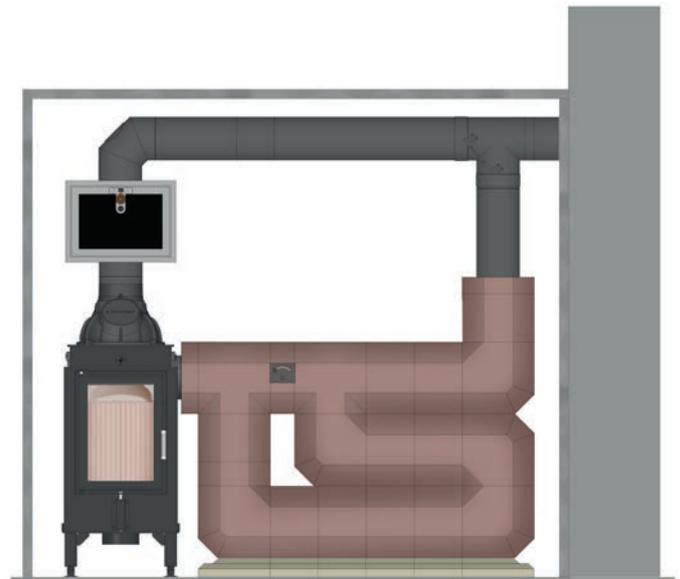
HE 37/50 mit Gusskuppel



HE 37/50 mit seitlichem Abgasstutzen



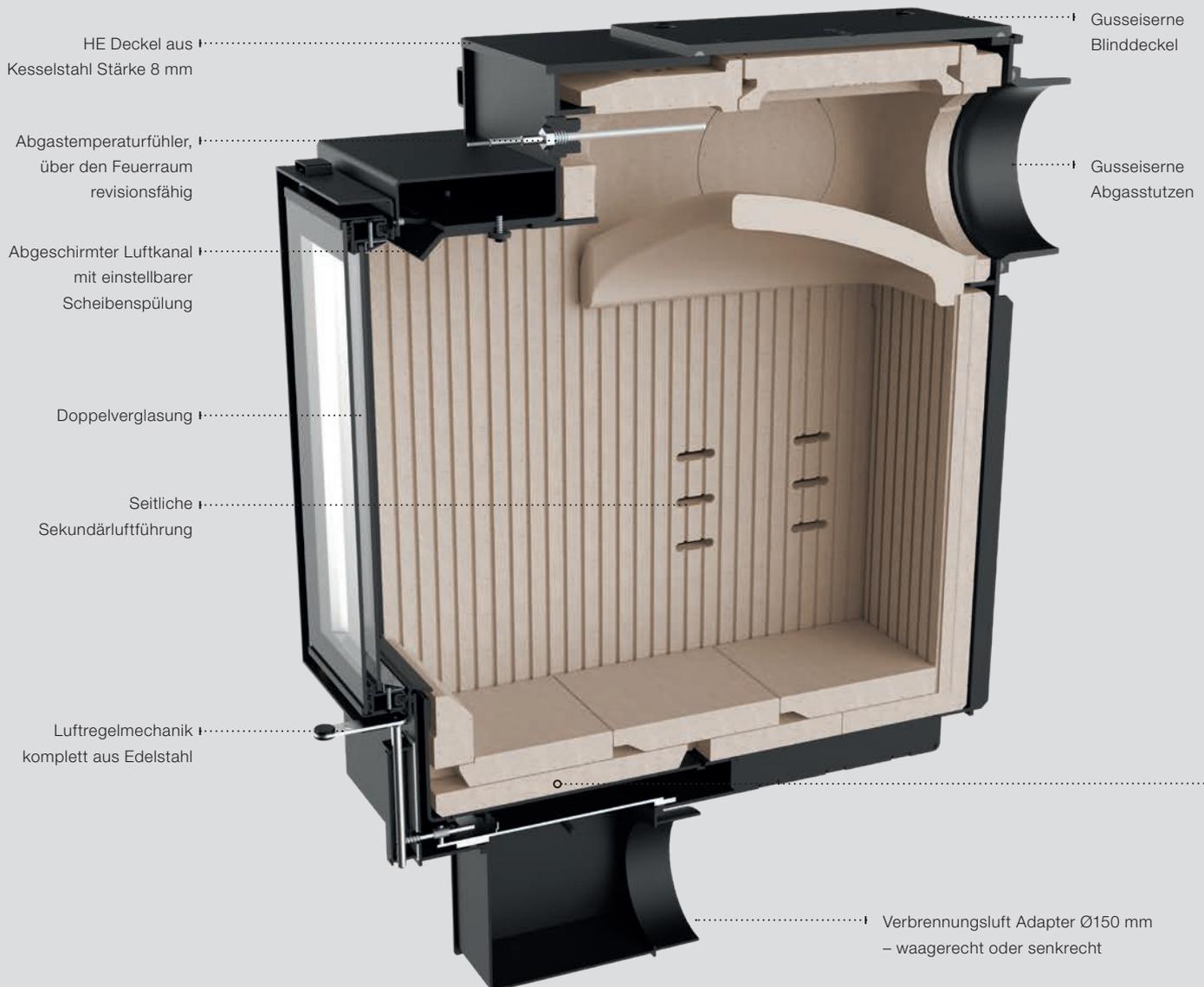
HE 37/50 mit Aufsatzspeicherringen

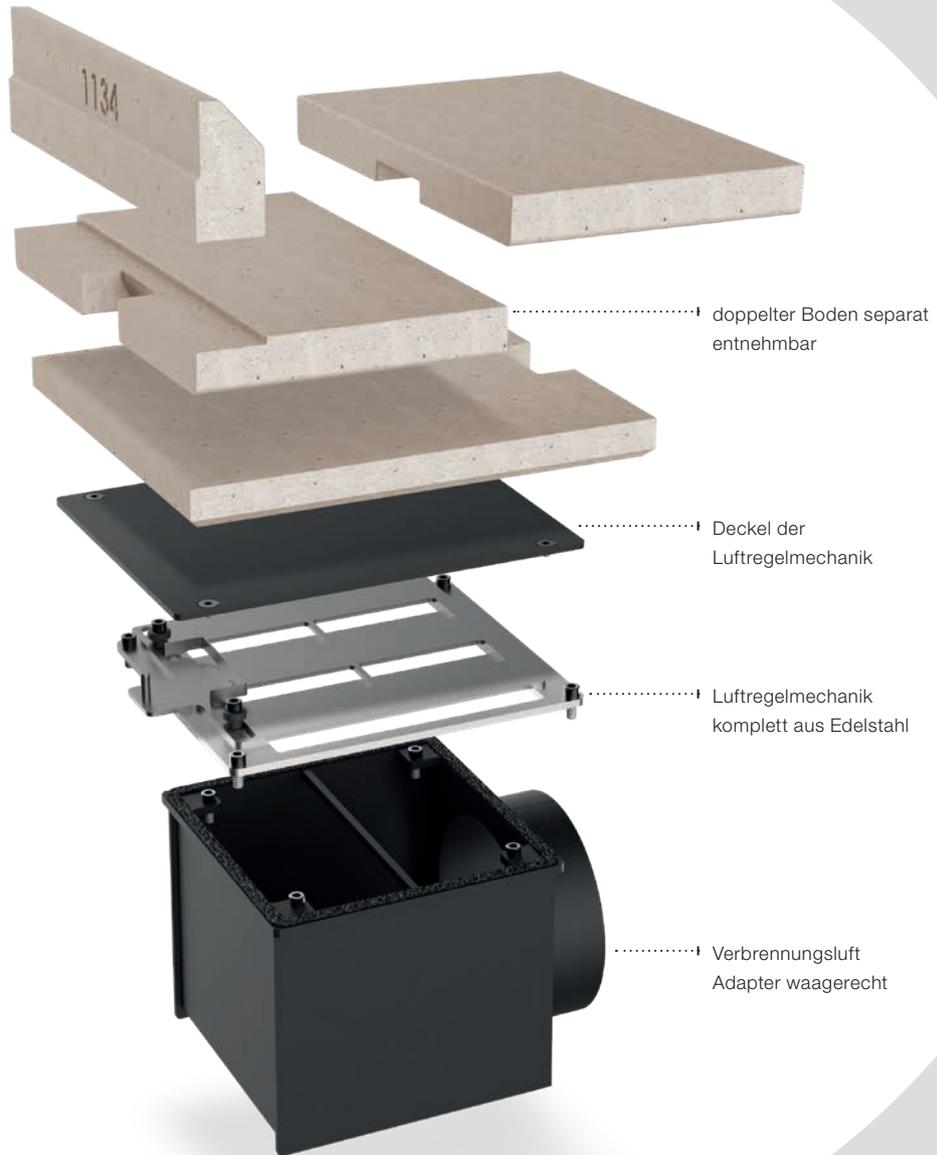


HE 37/50 mit Gusskuppel und zusätzlichem Abgasstutzen

## 100% revisionsfähig über den Feuerraum

Alle mechanischen Teile sind auch nach dem Einbau über den Feuerraum zugänglich. Die Nachbrennkammer ist separat oberhalb der Feuerraumauskleidung verbaut. Der herausnehmbare doppelte Boden ermöglicht den Zugang zur Luftregelmechanik, ohne die seitlichen Steine demontieren zu müssen.

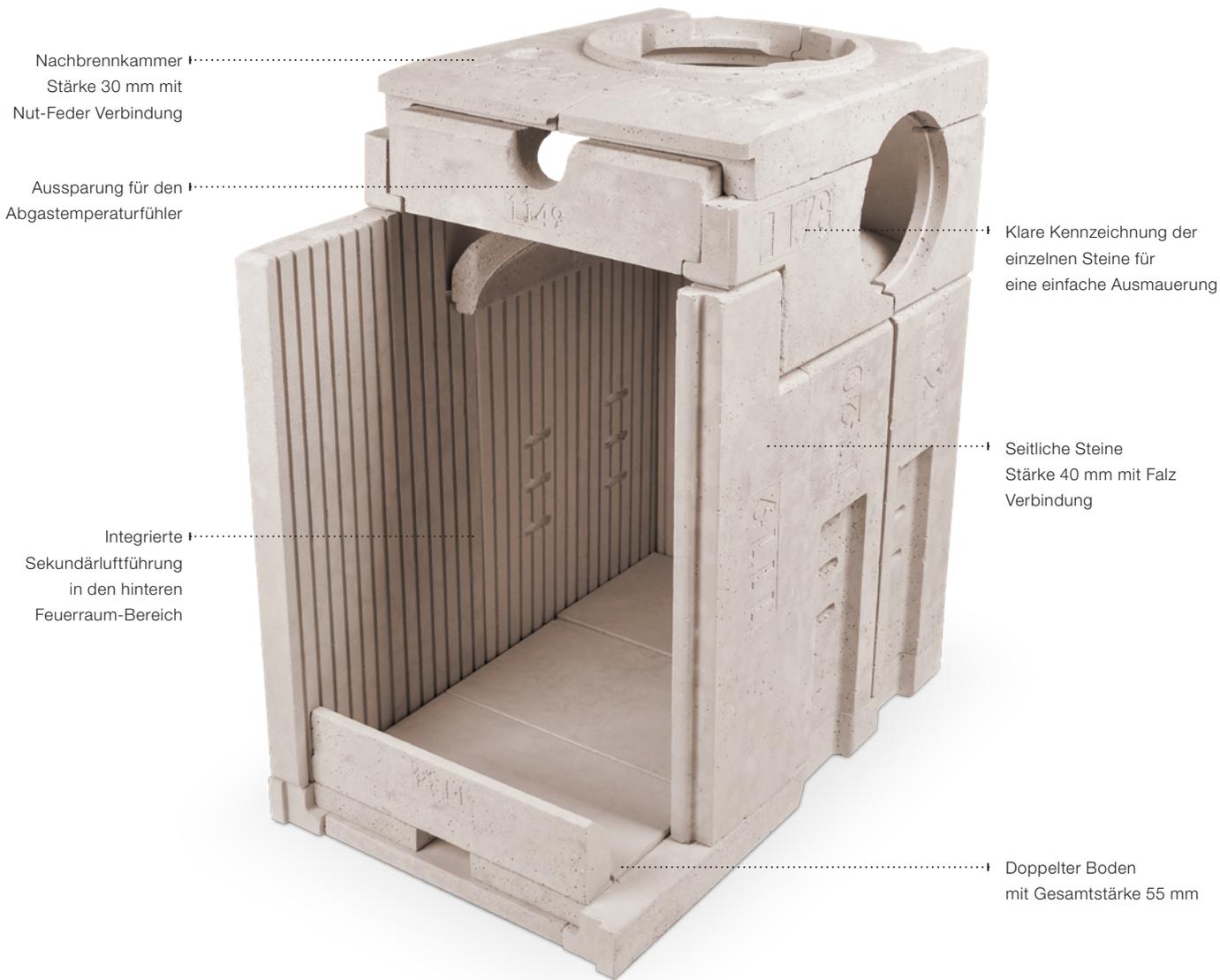




### **Formpräzise und standfeste Auskleidung**

Die Brennkammer und die Nachbrennkammer der Hoxter Heizeinsätze sind mit gegossenen präzise passenden Nyrolit-Steinen, welche bei 1150 °C gebrannt wurden, ausgekleidet. Das gebrannte Material der Auskleidung sichert eine zuverlässige Beständigkeit bei hohen Temperaturen und ist robust bei mechanischen Belastungen. Der für den Brennraumbau benötigte Mörtel ist im Lieferumfang enthalten.





**Einfacher Aufbau**

Rückwärtige Nummerierung der Steine für einen unkomplizierten Ausbau. Die Nachbrennkammer ist für die nötige Dilatation, mit Nut-Feder Verbindung trocken versetzt. Der doppelte Boden kann unabhängig von den Seitensteinen des Feuerraums entnommen werden, so dass der Zugang zur Luftregelungsmechanik jederzeit möglich ist. Eine sekundäre Luftzufuhr ist in die seitlichen Steine des Feuerraums integriert.

## Heizeinsätze Modelle



### HE 37/50

seitlicher Abgang Ø180 mm



### HE 37/50

6x Speicherring Ø440 mm,  
Gusskuppel Ø180 mm mit  
Putzdeckel



### HE 37/50G

größerer Feuerraum, Gusskuppel  
Ø180 mm mit Putzdeckel



### HE 37/50Ga

größerer Feuerraum  
Außenbefuerung seitlicher  
Abgang Ø180 mm

Holzmenge **2,4–10 kg**  
Scheitlänge **33 cm**

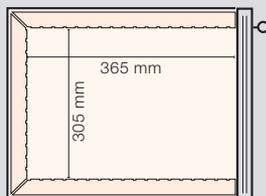
Holzmenge **2,4–5 kg**  
Scheitlänge **33 cm**

Holzmenge **2,9–16 kg**  
Scheitlänge **50 cm**

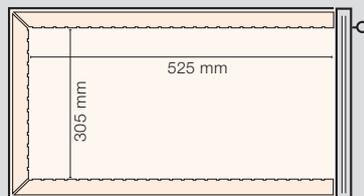
Holzmenge **2,9–16 kg**  
Scheitlänge **50 cm**

Gesamtgewicht  
des Aufsatzspeichers **181 kg**

Außenbefuerung  
Abmessungen **28 x 29 cm**



Grundriss Feuerraumboden  
HE 37/50



Grundriss Feuerraumboden  
HE 37/50G(a)

#### Verhältnis der Nutzleistung:

Heizeinsatz **30–40 %**  
Sichtscheibe  
(doppelte Verglasung) **15 %**  
Zusätzliche  
Speichermasse **44–55 %**



### HE 50/35/45

seitlicher Abgang Ø180 mm

Holzmenge **2,7–10 kg**  
Scheitlänge **33 cm**



### HE 50/35/45

Gusskuppel Ø180 mm mit  
Putzdeckel

Holzmenge **2,7–10 kg**  
Scheitlänge **33 cm**

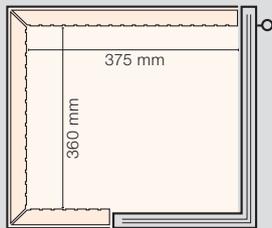


### HE 50/35/45

6x Speicherring Ø440 mm,  
Gusskuppel Ø180 mm mit  
Putzdeckel

Holzmenge **2,7–5 kg**  
Scheitlänge **33 cm**

Gesamtgewicht  
des Aufsatzspeichers **181 kg**



Grundriss Feuerraumboden

#### Verhältnis der Nutzleistung:

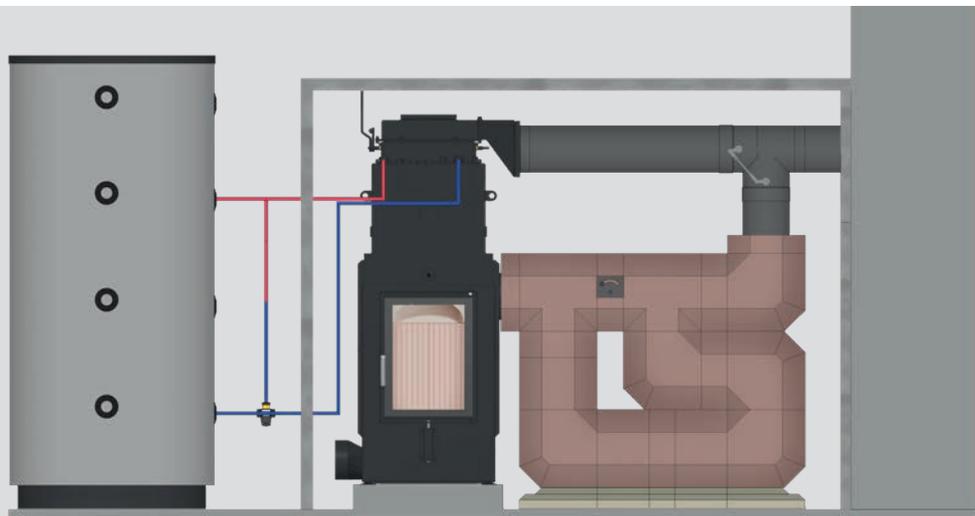
Heizeinsatz	<b>20–30 %</b>
Sichtscheibe (doppelte Verglasung)	<b>32 %</b>
Zusätzliche Speichermasse	<b>38–48 %</b>

## Wasserführende Heizeinsätze WHE

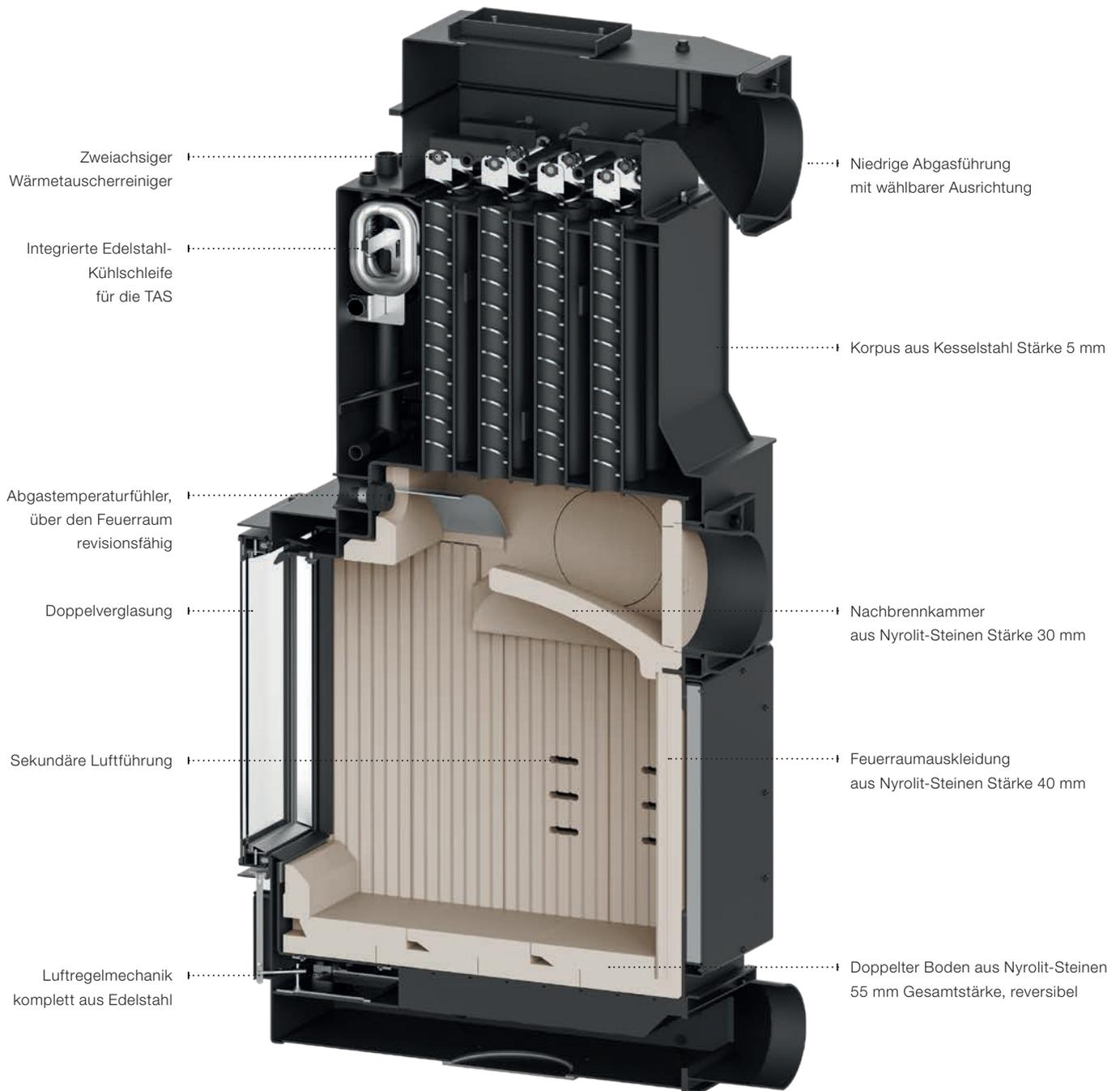
### **Vielseitige Anwendung mit kompakten Maßen**

Der robuste wasserführende Korpus mit vertikalem Wasserwärmetauscher und der Anschluss an ein Zugsystem ermöglichen maximale Nutzung des Heizpotentials. Eine konstant hohe Effizienz des Wärmetauschers sichert der optional erhältliche Wärmetauscherreiniger. Der Frischluftanschluss und die obere Abgasführung sind mit Hinsicht auf maximal kompakte Maße des gesamten Gerätes und niedrige Bautiefe gelöst.



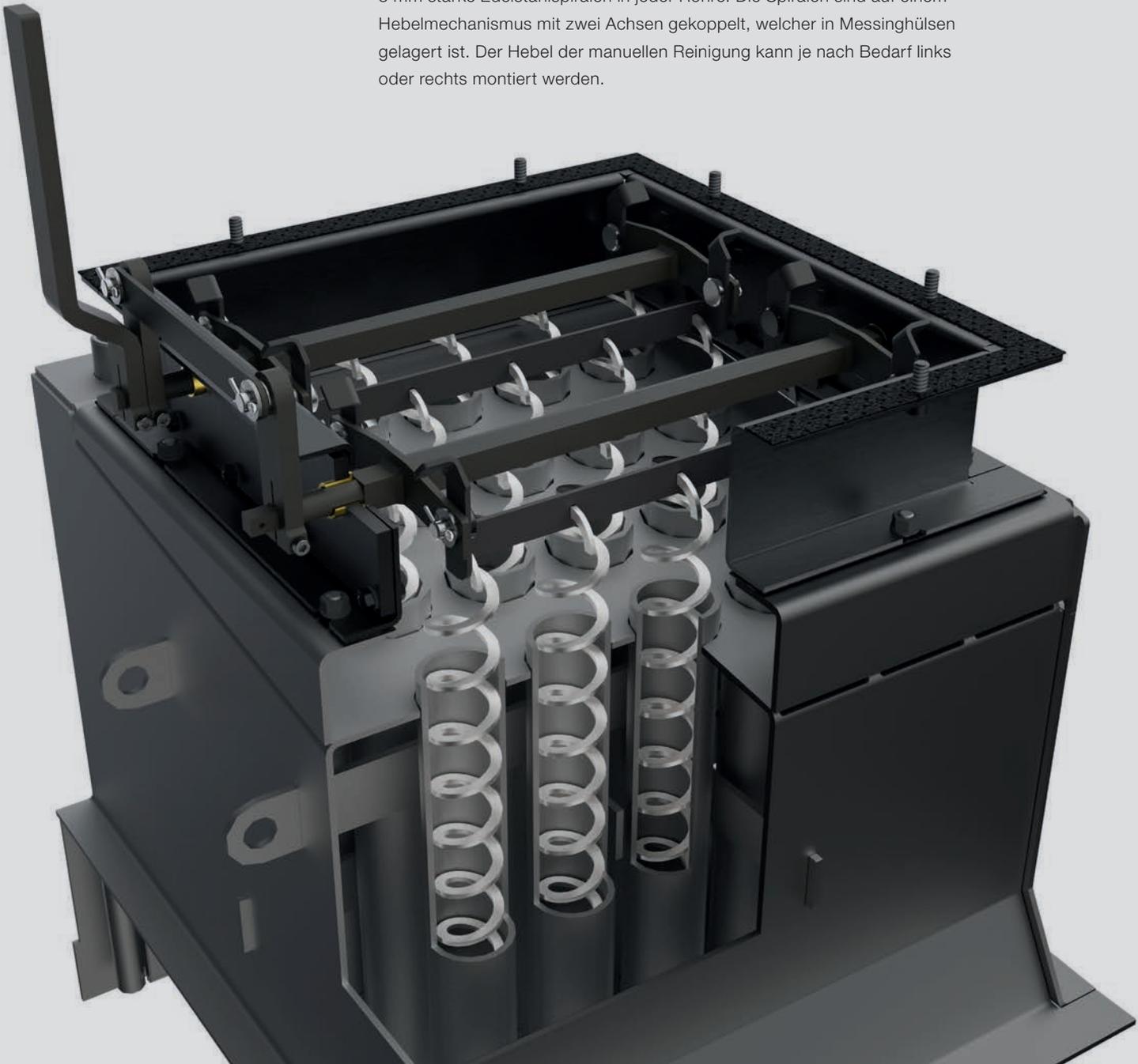


WHE 37/50 WTR



### **Wärmetauscherreiniger WTR**

Einen höheren Bedienkomfort und eine konstant hohe Effizienz des Wasserwärmetauschers sichert die integrierte Reinigung WTR. Robuste 3 mm starke Edelstahlspiralen in jeder Röhre. Die Spiralen sind auf einem Hebelmechanismus mit zwei Achsen gekoppelt, welcher in Messinghülsen gelagert ist. Der Hebel der manuellen Reinigung kann je nach Bedarf links oder rechts montiert werden.



# Wasserführende Heizeinsätze Modelle



## WHE 37/50

## WHE 37/50a

## WHE 37/50 WTR

## WHE 37/50a WTR

Außenbefeuerung

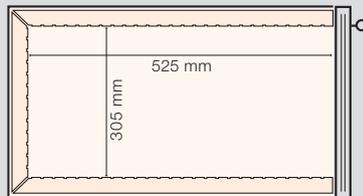
Wärmetauscherreineriger

Außenbefeuerung und  
Wärmetauscherreineriger

Holzmenge **3,7–15 kg**  
Scheitlänge **50 cm**

Außenbefeuerung  
Abmessungen **28 x 29 cm**

Außenbefeuerung  
Abmessungen **28 x 29 cm**

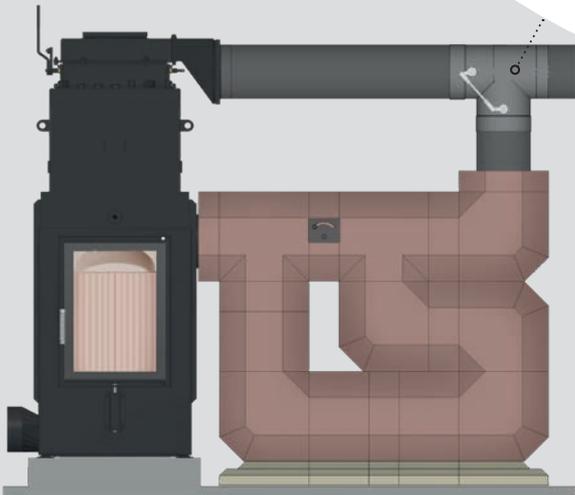


Grundriss Feuerraumboden

### Verhältnis der Nutzleistung:

Heizeinsatz	<b>10–21 %</b>
Sichtscheibe (doppelte Verglasung)	<b>14 %</b>
Wasserwärmetauscher	<b>15–76 %</b>
Zusätzliche Speichermasse	<b>44–55 %</b>

# Umschaltklappe



## Grundofentüren GT 15a

Grundofentüren entwickelt für den Bau von 15a Brennräumen laut österreichischer Norm 15a. Die spezielle Zarge ermöglicht eine einfache Einstellung der Zuluftschlitzbreite, für die Verbrennungsluftzufuhr in den Feuerraum, je nach Berechnung im KOB.



## Grundofentüren GT 15a Modelle



### GT 32/44 15a

Maximale Holzauflagemenge  
**15 kg**



### GT 32/44 15a ohne Luftregelung

Maximale Holzauflagemenge  
(bei Verwendung vom Adapter Ø200)  
**24 kg**



### GT 37/50 15a

Maximale Holzauflagemenge  
**15 kg**



### GT 37/50 15a ohne Luftregelung

Maximale Holzauflagemenge  
(bei Verwendung vom Adapter Ø200)  
**24 kg**



### GT 50/37 15a

Maximale Holzauflagemenge  
**15 kg**



### GT 50/37 15a ohne Luftregelung

Maximale Holzauflagemenge  
(bei Verwendung vom Adapter Ø200)  
**24 kg**



### GT 50/35/45 15a

Maximale Holzauflagemenge  
**10 kg**



### GT 50/35/45 15a ohne Luftregelung

Maximale Holzauflagemenge  
**10 kg**

## Grundofentüren GT

Grundofentüre GT für individuellen Ofenbau ausgestattet mit verstellbarer Luftverteilung der Primär- und Sekundärluft und mit integrierter Luftregelung.



Optionales Zubehör  
Außenluftanschluss  
Adapter



-  1 x Ø150 mm
-  1 x Ø180 mm
-  2 x Ø125 mm

## Grundofentüren GT Modelle



**GT 32/44**

Holzmenge  
7 kg



**GT 37/50**

Holzmenge  
10 kg



**GT 63/51**

Holzmenge  
15 kg



**GT 50/37**

Holzmenge  
12 kg



**GT 67/38**

Holzmenge  
15 kg



**GT 70/40/38**

Holzmenge  
15 kg

## Grundofentüren GT2

Grundofentüre GT2 für individuellen Ofenbau, zusätzlich ausgestattet mit integriertem Zuluftstutzen, verbesserter aerodynamischer Luftführung und optionaler Möglichkeit einer metallischen Bodenkonsole für einen einfacheren Aufbau.

Primär- und Sekundärluft  
einstellbar

Ösen für Zusammenziehen  
der Außenhülle

Revisionsöffnung  
für die Luftschiebermechanik

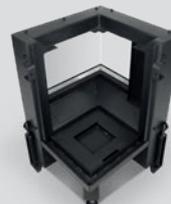
Rückwand-Verbrennungsluft  
einstellbar

Exakte Einstellung  
der Einbauhöhe

Integrierter Zuluftstutzen  
2x Ø125 mm  
1x Ø150 mm  
1x Ø180 mm

Raum fürs Einlegen der  
Schamottesteine

Grundgestell mit doppeltem  
Boden als optionales Zubehör



## Grundofentüren GT2 Modelle



**GT2 37/50**

Holzmenge  
**10 kg**



**GT2 63/51**

Holzmenge  
**15 kg**



**GT2 50/35/45**

Holzmenge  
**10 kg**



**GT2 51/51/51**

Holzmenge  
**10 kg**



**GT2 70/40/38**

Holzmenge  
**10 kg**

## Steuerung HOS

Die elektronische Steuerung HOS ist eine vielseitige Vorrichtung. Sie ermöglicht die Kombination der Funktionen zur Regulierung der Verbrennungsluftzufuhr, Schaltung der Kesselkreispumpe bei wasserführenden Geräten und Überwachung von Lüftungsanlagen. Die Steuerung ist für eine universelle Verwendung bei Kesselgeräten, Grundspeicheröfen, Kaminen und Kaminöfen entwickelt.



Darstellung über  
OLED Technologie

Hochwertiger Körper  
aus Hartkunststoff

Frontseite mit  
schwarz bedrucktem  
Glas 3 mm

HAPTIC Touchdisplay mit  
Vibrationsrückmeldung

Speisung mit  
2x Batterie AAA

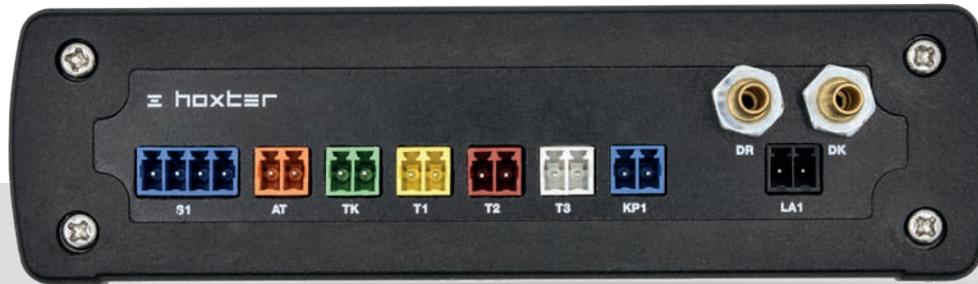
### Drahtloses Display

Die Steuereinheit und das Display kommunizieren untereinander mittels der Technologie Bluetooth. Es entfällt daher eine zeitlich aufwendige und platzmäßig oft problematische Montage eines Wanddisplays. Alle wichtigen Informationen können übersichtlich am hochwertigen Touch-Display abgerufen werden.

## Einfache, intuitive und schnelle Montage

Die Montage der Steuerung ist eine Frage von ein paar Minuten. Alle Steckerverbindungen sind farblich markiert, sodass es zu keiner Verwechslung kommen kann. Bedarfsgerechte Markierungen von evtl. zusätzlichen Komponenten wurden bedacht.

Die Steuereinheit wird immer mit werksseitig voreingestellten Werten geliefert, eine sofortige Inbetriebnahme nach der Montage ist sichergestellt.



## Übersicht der Versionen

	Was wird verfolgt	Was wird reguliert	Mögliche Einstellungen
<b>HOS A</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>· Temperatur im Brennraum</li> <li>· Status der Tür: offen / zu</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>· Menge der zugeführten Verbrennungsluft</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>· Starttemperatur der Abbrandsteuerung</li> <li>· Verlängerung / Verkürzung der Nachbrennphase</li> </ul>
<b>HOS U</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>· Temperatur im Brennraum</li> <li>· Druck im Abgasrohr</li> <li>· Druck im Wohnraum</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>· Schaltung der Lüftungseinrichtung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>· Druckdifferenzwert für Schaltung der Lüftungseinrichtung</li> <li>· Zeitintervall der Differenzdruckmessung für Schaltung der Lüftungseinrichtung</li> </ul>
<b>HOS AU</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>· Temperatur im Brennraum</li> <li>· Status der Tür: offen / zu</li> <li>· Druck im Abgasrohr</li> <li>· Druck im Wohnraum</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>· Menge der zugeführten Verbrennungsluft</li> <li>· Schaltung der Lüftungseinrichtung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>· Starttemperatur der Abbrandsteuerung</li> <li>· Verlängerung / Verkürzung der Nachbrennphase</li> <li>· Druckdifferenzwert für Schaltung der Lüftungseinrichtung</li> <li>· Zeitintervall der Differenzdruckmessung für Schaltung der Lüftungseinrichtung</li> </ul>
<b>HOS AW</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>· Temperatur im Brennraum</li> <li>· Status der Tür: offen / zu</li> <li>· Temperatur im Wärmetauscher</li> <li>· Pufferladezustand</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>· Menge der zugeführten Verbrennungsluft</li> <li>· Schaltung der Kesselkreispumpe</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>· Starttemperatur der Abbrandsteuerung</li> <li>· Verlängerung / Verkürzung der Nachbrennphase</li> <li>· Temperaturdifferenz für Schaltung der Kesselkreispumpe</li> </ul>
<b>HOS AWU</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>· Temperatur im Brennraum</li> <li>· Status der Tür: offen / zu</li> <li>· Temperatur im Wärmetauscher</li> <li>· Pufferladezustand</li> <li>· Druck im Abgasrohr</li> <li>· Druck im Wohnraum</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>· Menge der zugeführten Verbrennungsluft</li> <li>· Schaltung der Kesselkreispumpe</li> <li>· Schaltung der Lüftungseinrichtung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>· Starttemperatur der Abbrandsteuerung</li> <li>· Verlängerung / Verkürzung der Nachbrennphase</li> <li>· Temperaturdifferenz für Schaltung der Kesselkreispumpe</li> <li>· Druckdifferenz für Schaltung der Lüftungseinrichtung</li> <li>· Zeitintervall der Differenzdruckmessung für Schaltung der Lüftungseinrichtung</li> </ul>

**Hoxter GmbH**

Haidmühlweg 5  
92665 Altenstadt an der Waldnaab  
Deutschland  
Tel.: +49(0)9602 944 7944  
E-mail: info@hoxter.de

**Hoxter a.s.**

Jinacovice 512  
66434 Jinacovice  
Tschechische Republik  
Tel.: +420 518 777 701  
E-mail: info@hoxter.eu

Stand 08/2023  
DE-M1000373

**[www.hoxter.de](http://www.hoxter.de)**

